



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 7 (Porz)**

Frau Radke

Telefon: (0221) 221-97327

Fax: (0221) 221-97320

E-Mail: monika.radke@stadt-koeln.de

Datum: 17.05.2019

Beschlussprotokoll

über die **46. Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 16.05.2019, 17:00 Uhr bis 19:20 Uhr, Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

I. Öffentlicher Teil

A - Sachstand Porz-Mitte

B - Sachstand Schulbau in Porz

C - Präsentation Stadtbahn Bonn - Niederkassel - Köln

D - Sachvortrag Glücksspielstaatsvertrag

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Anwohnerparken in Porz (Az.: 02-1600-36-19)
1348/2019**

Beschluss:

~~Die Bezirksvertretung Porz dankt dem Petenten für die Eingabe, beschließt aus den u. g. Gründen den Antrag des Petenten abzulehnen.~~

~~**Alternative:** keine~~

Mit der Frage an die Fachverwaltung in die nächste Sitzung geschoben, ob es möglich ist, Bewohnerparken von 18.00 Uhr bis 06.00 Uhr anzuordnen.

- 3 **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6.1 **Planungsbeschluss zur Generalsanierung der Sportanlage Stresemannstraße
0646/2019**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz (BV7) beauftragt die Verwaltung, im Vorgriff auf die Behandlung im Sportausschuss, mit der Planung und Kostenermittlung für die Generalsanierung der Sportanlage Stresemannstraße.

Die Sanierung umfasst die Belagsänderung von einem Tennen- in einen Kunstrasenplatz mit Kleinspielfeld, einschließlich Ermittlung des Bedarfs und ggfs. Umplanung der vorhandene Rundlaufbahn Kampfbahn Typ C aus Kunststoff, Sprung- und Ballspielanlagen, Errichtung von Ballfangzäunen, Barrieren und Zäunen sowie die Sanierung der Trainingsbeleuchtungsanlage in Verbindung mit der RheinEnergie. Die Planung und Kostenermittlung wird durch Mitarbeiter des Sportamtes unter Beteiligung von Fachplanern durchgeführt.

Im Zuge der Sanierungsplanung sind die als Anlage beiliegenden Ergänzungswünsche der Fachschaft Sport der Lise-Meitner-Gesamtschule Köln-Porz mit zu überprüfen und nach Möglichkeit umzusetzen.

Es stehen investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 40.000,- € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung /Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 08, Auszahlung für Baumaßnahmen (Investitionsprogramm Sportstätten) im HJ 2019 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in ergänzter Form beschlossen.

**6.1.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 6.1: Platzanlage Stresemannstraße
AN/0712/2019**

Dem Beschlusstext ist vor dem Satz „Die Planung und Kostenermittlung wird durch Mitarbeiter des Sportamtes unter Beteiligung von Fachplanern durchgeführt.“ Zu ergänzen:

Im Zuge der Sanierungsplanung sind die als Anlage beiliegenden Ergänzungswünsche der Fachschaft Sport der Lise-Meitner-Gesamtschule Köln-Porz mit zu überprüfen und nach Möglichkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**6.2 Sommerfest des Garde-Korps KG Blau-Weiss Zündorf von 1928 e.V.
1343/2019**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Poz beauftragt die Verwaltung, dem Garde-Korps Köln KG Blau-Weiss Zündorf von 1928 e.V. die notwendigen ordnungsbehördlichen Erlaubnisse zur Durchführung ihres zweitägigen Sommerfestes am Samstag, den 07.09.2019 in der Zeit zwischen 14.00 und 22.00 Uhr sowie am Sonntag; den 08.09.2019 aufgrund des Sonn- und Feiertagesgesetzes NRW in der Zeit zwischen 11.00 Uhr und 16.30 Uhr zu erteilen, sofern eine Befreiung von den Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gem. § 69 Landschaftsgesetz NRW erteilt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**6.3 Planungsbeschluss zur Generalsanierung der Sportanlage Brucknerstraße,
Umbau Rasenspielfeld in Kunststoffrasen
1227/2019**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz (BV7) beauftragt die Verwaltung mit der Planung und Kostenermittlung für die Generalsanierung der Sportanlage Brucknerstraße.

Die Sanierung umfasst die Belagsänderung von einem Rasen- in einen Kunstrasenplatz, den Rückbau der vorhandenen Rundlaufbahn aus Tennenbelag in Rasenflächen, zus. Ausgleichsmaßnahmen, Errichtung von Wegen, Ballfangzäunen, Barrieren sowie einer Trainingsbeleuchtungsanlage in Verbindung mit der RheinEnergie.

Die Planung und Kostenermittlung wird durch Mitarbeiter des Sportamtes unter Beteiligung von Fachplanern durchgeführt.

Es stehen investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 50.000,- € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung /Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 08, Auszahlung für Baumaßnahmen (Investitionsprogramm Sportstätten) im HJ 2019 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Mit großem Dank an die Fachverwaltung (52, Herr Reul) einstimmig beschlossen.

**7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**7.1 Beibehaltung und Ausweitung der dualen Radverkehrsführung in Köln-Poll und Schaffung einer Ladezone vor der Siegburger Straße 333 - mit Änderungsanträgen geschoben aus der letzten Sitzung
2937/2018**

Bis nach der Beratung im Runden Tisch Radverkehr geschoben.

**7.1.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 7.1 - Radverkehrsführung Siegburger Straße
AN/0103/2019**

Mit dem Ursprungsantrag bis nach der Beratung im Runden Tisch Radverkehr geschoben.

**7.1.2 Geänderter Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Grüne sowie von Frau Bastian (FDP) zu TOP 7.1 - Radweg Poll
AN/0432/2019**

Mit dem Ursprungsantrag bis nach der Beratung im Runden Tisch Radverkehr geschoben.

**7.2 Machbarkeitsstudie leistungsfähige RadPendlerRouten im Rechtsrheinischen - mit Änderungsantrag wegen Beratungsbedarf geschoben aus der letzten Sitzung
0665/2019**

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie RadPendlerRouten **1 – 3** im Rechtsrheinischen inklusive der Trassenführung im Projekt werden zur Kenntnis genommen.
2. **Für die Routen 4a Troisdorf Köln und 4b Niederkassel Köln sind folgende Änderungen in der Routenführung auf ihre Machbarkeit und Kosten zu den ursprünglich vorgeschlagenen zu prüfen:**

**4a Die Trasse ab S-Bahnhof Spich folgt der vorhandenen Fahrradbeziehung Bahnhof Spich → Am Friedhof → vorhandene Brückenquerungen Langbau-
rghstr und A59 → Einmündung Am Kerpener Hof Richtung Uckendorfer Str
bis Stocken → Stockemer**

**Feld → Libur → Libur Freiheit → Pastor Hutmacher Str. → Urbanusstrasse →
Anbindung an geplante Fahrradstr. Libur → Zündorf (bestehende Beziehungen als Fahrradstraße widmen mit Autonutzung in den Wohnbereichen) An-
bindung Spich, Lind**

**Ausgehend von bestehendem Radweg Frankfurter Str. → Linder Kreuz →
Unterführung S-Bahn → Margarethenst → Abbiegung auf Houdainerstr →
Zündorf (Strecke als Fahrradstraße umwidmen)**

Anbindung Wahn

**Wahn Kreisverkehr Bahnhofstr. → K24 abbiegend auf Houdainer Str → Zün-
dorf**

**4a/b Hier ist zu prüfen: Die Trasse wird östliche Seite entlang der Linie 7 bis
Kölner Str. geführt um eine Anbindung Ensen, Westhoven und Poll zu errei-
chen.**

Für die Anbindung ab Haltestelle Ensen Gilgaustr. ist eine Radspur auf der Kölner Str. → Siegburger Str. → Deutzer Freiheit einzurichten.

3. Die Entwicklung von leistungsfähigen RadPendlerRouten zwischen Köln und dem rechtsrheinisch angrenzenden Siedlungsraum wird als wichtiger Baustein der Nahmobilität und der Entwicklung in der Region befürwortet.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der positiven Ergebnisse der Potentialanalyse und der Darstellung der grundsätzlichen Machbarkeit für die vier Trassen der RadPendlerRouten, die nächsten Planungsschritte mit den beteiligten Gebietskörperschaften einzuleiten.
5. Die Verwaltung wird beauftragt die bestehende interkommunale Kooperation fortzuführen und regelmäßig über den Projektstand in den Fachgremien zu berichten.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, in Kooperation mit den Projektpartnern, alle Fördermöglichkeiten zur Umsetzung des Projektes auszuschöpfen und das Gesamtprojekt RadPendlerRouten im Rechtsrheinischen in den Qualifizierungsprozess der REGIONALE 2025 einzuspeisen.
7. Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, folgende zukünftige Trassierungen in die Machbarkeitsstudie leistungsstarke RadPendlerRouten 0665/2019 aufzunehmen:
Ortsumgehungsstraße Zündorf
Autobahnquerung zwischen A555 und A59
8. Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung darzustellen, wie das bestehende Veloroutennetz mit den zukünftigen RadPendlerRouten sinnvoll verknüpft werden kann.
-Gerne auch im Rahmen eines Fachgespräches-

Für die Anbindung ab Haltestelle Ensen Gilgaustr. ist eine Radspur auf der Kölner Str. → Siegburger Str. → Deutzer Freiheit einzurichten.

Die Studie soll auch noch in den „Runden Tisch Radverkehr Porz“ diskutiert werden

7.2.1 Änderungsantrag der Fraktion die Grünen zu TOP 7.2 - Radpendlerroute AN/0435/2019

1 Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie RadPendlerRouten 1-3 im Rechtsrheinischen inklusive der Trassenführung im Projekt werden zur Kenntnis genommen.

Für die Routen 4a Troisdorf Köln und 4b Niederkassel Köln sind folgende Änderungen in der Routenführung auf ihre Machbarkeit und Kosten zu den ursprünglich vorgeschlagenen zu prüfen:

4a Die Trasse ab S-Bahnhof Spich folgt der vorhandenen Fahrradbeziehung Bahnhof Spich → Am Friedhof → vorhandene Brückenquerungen Langbaughstr und A59 → Einmündung Am Kerpener Hof Richtung Uckendorfer Str bis Stocken → Stockemer Feld → Libur → Libur Freiheit → Pastor Hutmacher Str. → Urbanusstrase → Anbindung an geplante Fahrradstr. Libur → Zündorf (bestehende Beziehungen als Fahrradstraße widmen mit Autonutzung in den Wohnbereichen) Anbindung Spich, Lind

am 16.05.2019

Ausgehend von bestehendem Radweg Frankfurter Str. → Linder Kreuz → Unterführung S-Bahn → Margarethenst → Abbiegung auf Houdainerstr → Zündorf (Strecke als Fahrradstraße umwidmen)

Anbindung Wahn

Wahn Kreisverkehr Bahnhofstr. → K24 abbiegend auf Houdainer Str → Zündorf

4a/b **Hier ist zu prüfen:** Die Trasse wird östliche Seite entlang der Linie 7 bis Kölner Str. geführt um eine Anbindung Ensen, Westhoven und Poll zu erreichen.

Für die Anbindung ab Haltestelle Ensen Gilgaustr. ist eine Radspur auf der Kölner Str. → Siegburger Str. → Deutzer Freiheit einzurichten.

Die Studie soll auch noch in den „Runden Tisch Radverkehr Porz“ diskutiert werden

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig als Prüfauftrag beschlossen.

7.2.2 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu TOP 7.2 - Radpendlerrouen AN/0714/2019

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, folgende zukünftige Trassierungen in die Machbarkeitsstudie leistungsstarke RadPendlerRouten 0665/2019 aufzunehmen:

1) **Ortsumgehungsstraße Zündorf**

2) Autobahnquerung zwischen A555 und A59

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung darzustellen, wie das bestehende Veloroutennetz mit den **zukünftigen** RadPendlerRouten sinnvoll verknüpft werden kann.

-Gerne auch im Rahmen eines Fachgespräches-

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig geändert beschlossen.

7.3 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Zur Eiche von Lülsdorfer Straße bis Sandbergstraße in Köln-Porz-Langel 0638/2019

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Zur Eiche von Lülsdorfer Straße bis Sandbergstraße in Köln-Porz-Langel in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig ungeändert empfohlen

**7.4 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Niederkasseler Straße (Stichstraße) von Niederkasseler Straße bis Wendeanlage in Köln-Porz-Lind
0648/2019**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Niederkasseler Straße (Stichstraße) von Niederkasseler Straße bis Wendeanlage in Köln-Porz-Lind in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ungeändert einstimmig empfohlen

Frage: Was bedeutet „paraphierte Fassung“? Wo ist die Paraphe zu sehen?

**7.5 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Am Bahnhof von St.-Sebastianus-Straße (Kreisverkehr) bis Zum Bergfried in Köln-Porz-Wahn
0641/2019**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Am Bahnhof von St.-Sebastianus-Straße (Kreisverkehr) bis Zum Bergfried in Köln-Porz-Wahn in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**7.6 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen - Sammelumdruck
4127/2018**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf die nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen ohne Einschränkung zustimmen.

ja/nein

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich ungeändert gegen die SPD-Fraktion und Herrn Eberle (Linke) empfohlen.

am 16.05.2019

7.7 270. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 1143/2019

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 270. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf die nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen ohne Einschränkung zustimmen.

ja/nein

Abstimmungsergebnis:

Gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und Herrn Eberle (Linke) mehrheitlich empfohlen.

7.8 Baubeschluss zur Generalsanierung der Sportanlage Humboldtstraße, nördlicher Platz - Sammelumdruck 0415/2019

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage der vorgelegten Kostenberechnung, mit der Durchführung der Generalsanierung der Sportanlage Humboldtstraße, (nördlicher Platz) in Köln-Porz.

Das Großspielfeld wird in **Naturrasen/Sportrasen** hergestellt.

Die voraussichtlichen Kosten für die Maßnahme betragen ca. 2.210.000 € Brutto (inkl. bereits bereitgestellter Planungskosten in Höhe von 230.000 €).

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 1.980.000,- € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen, (Investitionsprogramm Sportstätten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit großem Dank an die Fachverwaltung (Herrn Reul) zugestimmt.

8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

**8.1 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht zur Nutzung des Verwaltungsgebäudes an der Friedrich-Naumann-Straße 2 in Porz-Eil
AN/0608/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz einen Sachstandsbericht zur Nutzung des Verwaltungsgebäudes an der Friedrich-Naumann-Straße 2 inkl. des ehem. Baumarktes in Porz-Eil (TOP 7.3 und 7.3.1 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 11.06.2018) zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.2 Antrag der SPD-Fraktion: Sozialen Arbeitsmarkt für Porz nutzen
AN/0603/2019**

Die BV beauftragt die Verwaltung, das von der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB) vorgelegte „Konzept zur Serviceoffensive Sauberkeit und Sicherheit in Köln“ auch für den Stadtbezirk Porz umzusetzen.

Konkret sind hierbei folgende Schritte umzusetzen:

1. Das Bürgeramt Porz nutzt das neue Regelinstrument des Bundes für den allgemeinen und sozialen Arbeitsmarkt „MitArbeit“ nach § 16i SGB II als Serviceoffensive für mehr Sauberkeit und Sicherheit im Stadtbezirk.
2. Die Verwaltung schließt mit der Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung (KGAB) den dazu erforderlichen Vertrag für den Einsatz von zunächst drei Mitarbeiter*innen des KölnService.
3. Der Stadtbezirk 7 orientiert sich dabei an dem erfolgreichen Modellprojekt des Stadtteilservice im Bezirk Lindenthal, der bereits seit dem 1.12.17 mit drei Mitarbeiter*innen der KGAB beim dortigen Bürgeramt eingesetzt ist.
4. Die Aufgabe der drei neuen Mitarbeiter*innen sollen Tätigkeiten umfassen, die dazu dienen, den öffentlichen Raum sauberer und sicherer zu machen. Dies umfasst beispielsweise die Aufnahme von Defiziten im Stadtbild, das schnelle Entfernen von kleineren Müllflächen, das Säubern von Grünflächen, den Einsatz als Schülerlotsen oder die Präsenz im öffentlichen Raum zur Stärkung des subjektiven Sicherheitsgefühls.
5. Die Arbeitsplätze sollen eine tarifliche Bezahlung umfassen und auf Nachhaltigkeit und Weiterbeschäftigung ausgelegt sein. Dies umfasst eine Ermöglichung einer dauerhaften Teilhabe der vormals Langzeitarbeitslosen am Arbeitsmarkt.
6. In Anschluss an die vorgesehene Befristung der Arbeitsverträge soll eine Evaluation des Programms vorgenommen werden.

7. Ziel muss es sein, nach Ablauf der Befristung des Programms bzw. der Förderung für die drei Mitarbeiter*innen alle Voraussetzungen zu schaffen, um einen Rückfall in die Arbeitslosigkeit zu verhindern, ggf. auch durch geeignete dauerhafte Stellen bei der Stadt Köln oder ihren städtischen Gesellschaften.
8. Bei positiver Evaluation ist das Aufgabenfeld auf Tätigkeiten als Platzwarte und Hallenwarte zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.3 Antrag von Frau Bastian (FDP): Digitale Kundenwand für das Bürgeramt Porz
AN/0605/2019**

Durch Verwaltungspraxis erledigt.

**8.4 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht zu den Treppenabgängen am Rheinufer in Porz-Mitte
AN/0612/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz einen Sachstandsbericht zu der kurzfristigen Sanierung der Treppenabgänge am Rheinufer in Porz-Mitte (TOP 8.1 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 15.05.2018) zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.5 Antrag der SPD-Fraktion: Erneuerung und Sanierung der Abgänge zum Leinpfad
AN/0601/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die bestehenden Abgänge Leinpfad zwischen dem Lindenhof in Porz und der folgenden Bebauung an der Westseite der Hauptstraße in Zündorf zu sanieren und für die Nutzung schnellstmöglich freizugeben. Dazu gehören die beiden Abgänge am Lindenhof, in Höhe der Straße „In der Adelenhütte“ und am Fischerweg.

Die Abgänge am Lindenhof sind so umzugestalten, alternativ zu kombinieren, dass Radfahrer vom Leinpfad zum Friedrich-Ebert-Ufer radeln können.

Zusätzlich ist ein weiterer Abgang zu erstellen vor dem Beginn der südlichen Bebauung, in unmittelbarer Nähe zum Haus Hauptstraße 285.

Abstimmungsergebnis:

Gegen die Stimmen der SPD-Fraktion abgelehnt.

**8.6 Antrag der CDU-Fraktion: Treppenabgang an der Forsbachstraße in Porz-Urbach
AN/0614/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, den Treppenabgang an der Forsbachstraße in Porz-Urbach in Höhe der Frankfurter Straße barrierefrei zu erneuern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.7 Antrag der CDU-Fraktion: Gewerbegebiet an der Rolshover Straße in Poll
AN/0607/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz einen Sachvortrag zu geben, wie das Gewerbegebiet an der Rolshover Straße in Poll mit neuem Gewerbe aufgewertet und entwickelt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.8 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstand zu dem Neubau Nachtigallenhof zwischen Luwig-Schneider-Straße und Nachtigallenstraße
AN/0619/2019**

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung um den aktuellen Sachstand zum Nachtigallenhof des Projektentwickler Inter-doga.

Unter Berücksichtigung folgender Fragen

- sind der Verwaltung Probleme bekannt, die zu der langen Bauzeit führten
- wann rechnet die Verwaltung mit der Fertigstellung
- ist die vollständige Erschließung erfolgt
- wann rechnet die Stadt Köln mit der Vermarktung der Wohnungen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.9 in den nicht - öffentlichen Teil zu TOP 13.1 geschoben

**8.10 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht zur Verbesserung des Verkehrsflusses und der Parksituation entlang der Hauptstraße in Porz-Zündorf
AN/0610/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz einen Sachstandsbericht zur Verbesserung des Verkehrsflusses und der Parksituation entlang der Hauptstraße in Porz-Zündorf (TOP 8.3 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 13.11.2018) zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.11 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht zur Verkehrsberuhigung in der Neuen Eiler Straße in Porz-Eil
AN/0613/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz einen Sachstandsbericht zur Verkehrsberuhigung in der Neuen Eiler Straße in Porz-Eil (TOP 6.16 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 14.12.2017) zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.12 Antrag der CDU-Fraktion: Verkehrsgipfel für den Stadtbezirk Porz
AN/0615/2019**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in Anlehnung des in 2017 stattgefundenen Verkehrsgipfels nach der Sommerpause einen erneuten Verkehrsgipfel mit der Verkehrsdezernentin der Stadt Köln, der KVB, dem Landesbetrieb Straßen NRW, dem Fahrradbeauftragten der Stadt Köln, der Bezirksvertretung Porz sowie den beratenden Ratsmitgliedern, den örtlichen Bundestags- und Landtagsabgeordneten **und je einer Vertretung der Vernetzung der Porzer Bürgervereine** mit der Maßgabe einzuberufen, dass der aktuelle Stand der Verkehrsplanung im Stadtbezirk Porz, die Prognose der Verkehrsentwicklung und Lösungsansätze vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gegen die Stimmen von SPD und Herrn Eberle (Linke) mehrheitlich beschlossen.

**8.12.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 8.12: Verkehrsgipfel
AN/0713/2019**

Abstimmungsergebnis:

Gegen die Stimmen von SPD und Herrn Eberle (Linke) mehrheitlich abgelehnt.

**8.13 Antrag der CDU-Fraktion: Erneuerung des Spielsandes, Aufenthalt von Kleinkindern in Wohnungsnahe
AN/0618/2019**

Von der Antragstellerin zurückgezogen.

**8.14 Antrag der CDU-Fraktion: Versetzung von zwei E-Kästen auf dem Bürgersteig Cäcilienstraße/Heidestraße in Wahn
AN/0620/2019**

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die zwei Stromkästen an der Bürgersteigkante der Cäcilienstraße die Sicht des Verkehrs behindern und zu versetzen sind. Hierzu sind die Kosten zu ermitteln und ebenfalls bitte mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig als Prüfauftrag beschlossen.

**8.15 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstand zum Klärwerk Wahn
AN/0621/2019**

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, um den aktuellen Sachstand zum Klärwerk Wahn unter Berücksichtigung folgender Fragen:

- wie ausgelastet ist das Klärwerk
- sind zukünftige räumliche Erweiterungen des Werkes geplant

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.16 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion: Linie 7
AN/0721/2019**

Die Bezirksvertretung Porz bittet den Verkehrsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, die Verlängerung der Linie 7 von Zündorf nach Lülsdorf zusätzlich zu einer möglichen Rheinquerung zu planen und baulich umzusetzen. Die Umsetzung soll auch erfolgen, wenn der Mehrnutzen geringer ist als die zusätzlichen Investitionskosten und die Finanzierung somit alleine durch kommunale Mittel erforderlich wäre. Hintergrund ist die Aussage in TOP 10.2.14, Anlage 1, Seite 3, fünfter Spiegelstrich. Hier heißt es: „Bei einer Verlängerung der Linie 7 von Zündorf nach Lülsdorf zusätzlich zur Rheinquerung wäre der Mehrnutzen voraussichtlich ebenfalls geringer als die zusätzlichen Investitionskosten.“ Dies ist aus bezirklicher Sicht nicht nachvollziehbar. Die Verlängerung dient dazu, den ÖPNV im Porzer Süden deutlich zu verbessern. An der Haltestelle Lülsdorf könnten die Nieder- und Hochflursysteme an Umsteigebahnhöfen aneinander geführt werden. Deutlich schneller als bisher wird es damit möglich, beispielsweise von Porz nach Wesseling oder Rodenkirchen zu gelangen. Dies wiederum entlastet die Linie 7, die bereits heute zu Spitzenzeiten überfüllt ist und für die es auf lange Sicht weder Langzüge noch einen 5-Minuten-Takt geben wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 9.1.1 Verlängerung der Fahrradmarkierung in der Hohenstufenstraße
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz
am 11.12.2018, TOP 9.2.1
0981/2019**
- 9.1.1.1 Anfrage der SPD-Fraktion: Verlängerung der Fahrradmarkierung in der
Hohenstufenstraße
AN/1786/2018**
- 9.1.2 Verkehrssicherheit an der Zündorfer Groov
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz
am 11.12.2018, TOP 9.2.3
1135/2019**
- 9.1.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion: Verkehrssicherheit an der Zündorfer Groov
AN/1787/2018**
- 9.1.3 Schriftliche Mitteilung auf die Anfrage der Bezirksvertretung 7 aus der
Sitzung vom 26.03.2019 bzgl. TOP 10.2.7 Aufwertung von zentralen Plät-
zen im Stadtbezirk Porz;
hier: Zeitliche Abfolge zur Realisierung der Platzgestaltungsmaßnahmen
Eulenplatz Langel, Marktplatz Ensen und Platzfläche Frankfurter Straße /
Heidestraße
1401/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung der Anfragen zur Kenntnis.

- 9.2 Neue Anfragen**
- 9.2.1 Anfrage der CDU-Fraktion: WC - Anlage Endhaltestelle Zündorf
AN/0674/2019**
- 9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion: Ausbau Frankfurter Straße
AN/0676/2019**

- 9.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion: Unterstand im Bieselwald
AN/0675/2019**
- 9.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion: Loorweg in Langel zwischen Hsnr. 27 und
unterm Berg
AN/0677/2019**
- 9.2.5 Anfrage der SPD-Fraktion: Verlegung Haltelinie Lichtsignalanlage Sieg-
burger Str./Allerseelenstr in Poll
AN/0678/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die neuen Anfragen zur Kenntnis

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

**10.2.1 Sachstandsbericht Ausbau Frankfurter Straße in Köln-Porz zwischen
Autobahnanschluss Gremberghoven und Theodor-Heuss-Straße
hier: Antrag der SPD-Fraktion in der Sitzung am 22.01.2019, TOP 8.2
1045/2019**

**10.2.2 Aufbau eines Kriminalpräventiven Rates Köln
1073/2019**

**10.2.3 Stadtverschönerungsprogramm 2016/2017 für den Bezirk Porz
1188/2019**

**10.2.4 Ergebnisbericht Jugendbefragung - Sammelumdruck
0715/2019**

**10.2.5 7. Runder Tisch Radverkehr Porz
hier: Niederschrift zum Runden Tisch Radverkehr vom 03.12.2018
1138/2019**

**10.2.6 Mitteilung zum Beschluss der BV Porz vom 26.03.2019 zum Antrag
AN/0337/2019
Anrufung des Hauptausschusses
1249/2019**

- 10.2.7 Sachstandsbericht für das Jahr 2018 bezüglich der Umsetzung des Landesförderprogramms "Gute Schule 2020"
1313/2019**

- 10.2.8 STADTRADELN 2019
1344/2019**

- 10.2.9 Priorisierende Schulbaumaßnahmenliste 2018
1436/2019**

- 10.2.10 Fahrradfreundliche Übergänge am Bahnhof Wahn, hier Beschluss der Bezirksvertretung Porz am 26.03.2019, TOP 8.3
1321/2019**

- 10.2.11 Sechzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
1366/2019**

- 10.2.12 Müllentsorgung im Gebiet Theodor-Heuss-Straße, Friedrich-Naumann-Straße und Heumarer Straße
1448/2019**

- 10.2.13 Gewässerunterhaltungsplan 2019/2020
1065/2019**

- 10.2.14 Stadtbahn Bonn - Niederkassel - Köln
Hier: Information zum aktuellen Sachstand
0490/2019**

- 10.2.15 Stellungnahme der Verwaltung AN/1728/2018 - Antrag der SPD-Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 11.12.2018; "Sozialarbeiter-Team für die Siedlung Glashüttenstraße"
1484/2019**

- 10.2.16 Mitteilung über das Fachgespräch zur Neugestaltung der Sportanlagen Humboldtstraße/Brucknerstraße
1631/2019**

- 10.2.17 Ergebnis des freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs Friedrich-Ebert-Platz mit Ideenteil für die Innenstadt von Porz
1541/2019**

am 16.05.2019

**10.2.18 Radverkehr Rather Straße/Fahrradschutzstreifen Rather Straße
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Porz vom 26.04.2018 und Be-
schluss der Bezirksvertretung Porz vom 26.03.2019
1530/2019**

**10.2.19 Niederschrift zum Runden Tisch Radverkehr vom 19.03.2019
1577/2019**

**10.2.20 Sachstand zum Ausbau, Erweiterungen, Erneuerungen der BAB 59 im
Bereich Anschluss Lind bis Dreieck/ Kreuz Porz BAB 559, hier: Be-
schluss der Bezirksvertretung Porz am 26.03.2019, TOP 8.5
1560/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.

11 Annahme von Schenkungen